



# Vespa Velutina Nigrothorax das geht uns alle an!

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

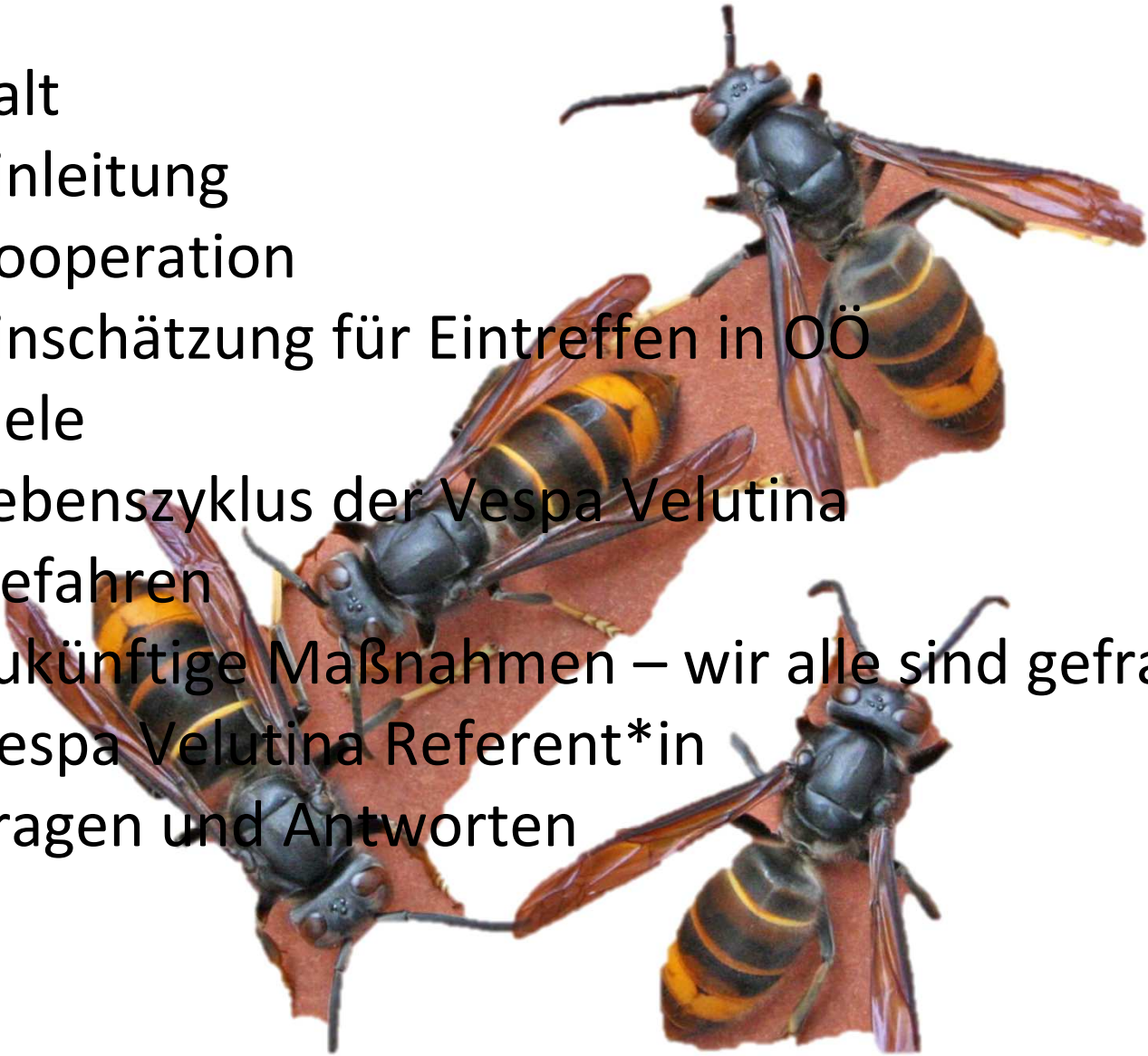
  
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



## Inhalt

- Einleitung
  - Kooperation
  - Einschätzung für Eintreffen in OÖ
  - Ziele
  - Lebenszyklus der *Vespa Velutina*
  - Gefahren
  - Zukünftige Maßnahmen – wir alle sind gefragt
  - *Vespa Velutina* Referent\*in
  - Fragen und Antworten
- 



Imkereizentrum



OÖ LANDES-  
VERBAND  
für Bienenzucht



# Einleitung



Da kommt etwas auf uns zu,

- das nicht leicht zu bekämpfen ist!
- wo wir vielleicht mehrfach viele Völker verlieren
- wodurch wir die Freude an der Imkerei verlieren, könnten
- das dazu führt, dass wir mit der Imkerei aufhören könnten
- wo wir kurzfristig keine guten Lösungen finden



Die *Vespa velutina* stellt eine ernsthafte Bedrohung für die heimische Bienenpopulationen dar, da sie gezielt Jagd auf Honigbienen zur Fütterung ihrer Larven macht.

Sie fangen die Bienen in der Luft und transportieren sie in ihre Nester.

Dies verursacht erheblichen Stress in den Bienenvölkern, beeinträchtigt ihre Nahrungssuche und führt letztendlich zu einem Rückgang der Bienenvölker.



Imkereizentrum



OÖ LANDES-  
VERBAND  
für Bienenzucht





Kommt man dem Nest zu nahe oder kommt es zu Erschütterungen können die Tiere äußerst aggressiv reagieren.

Berichten zufolge ist der Schmerz eines Stichs einer asiatischen Hornisse stärker als der von einheimischen Wespen oder Bienen. Dies liegt teilweise an der Größe des Insekts und seiner Fähigkeit mehrmals zu stechen.

Allerdings ist die Schmerzwahrnehmung sehr subjektiv und kann von Person zu Person variieren.



Imkereizentrum



OÖ LANDES-  
VERBAND  
für Bienenzucht



## Einschätzung für Eintreffen in OÖ





Erstmals 2004 im Südwesten Frankreichs nachgewiesen

Seitdem sind über 70% des französischen Staatsgebietes besiedelt. Weiters in Spanien und Portugal, Italien (liturgische Küste) sowie Belgien und seit September 2014 in Karlsruhe.

5. Feber 2020 Hamburg

2023, Znaim und Ungarn

Wann in OÖ?



Imkereizentrum



OÖ LANDES-  
VERBAND  
für Bienenzucht



**Ziel(e)**



- Verhinderung der Etablierung
- Zurückdrängung solange es geht
- Mit der *Vespa Velutina* imkern können

Honigbienen in OÖ  
6,676 Völker / km<sup>2</sup>

*Vespa Velutina* bei Etablierung  
10 Völker / km<sup>2</sup>



- VERORDNUNG (EU) Nr. 1143/2014 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 22. Oktober 2014 über die Prävention und das Management der Einbringung und Ausbreitung invasiver gebietsfremder Arten
- Zuständigkeit bei Agrarabteilung und bei Naturschutzabteilung des Landes OÖ

*Prävention ist generell aus ökologischer Sicht wünschenswerter und kostenwirksamer als ein nachträgliches Tätigwerden und sollte Priorität erhalten.*



## Imker selbst:

- Meldeplattform
- Verifizierung
- Feststellung des Vorkommens
- Auffinden der Nester
- Ausbildung und Information

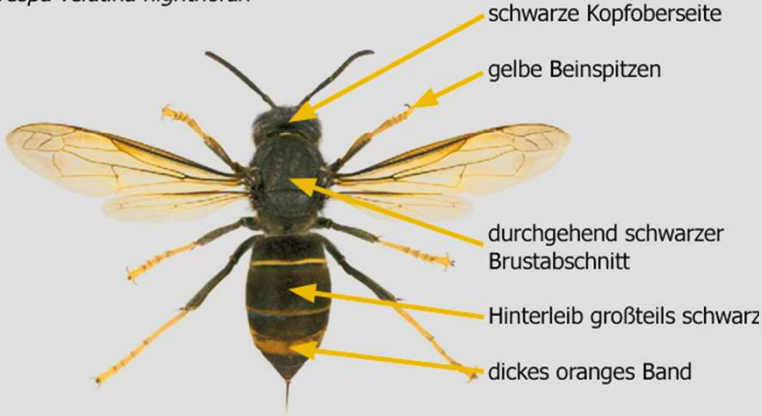
## Erwartung an das Land OÖ

- Finanzierung der Nestbeseitigung!



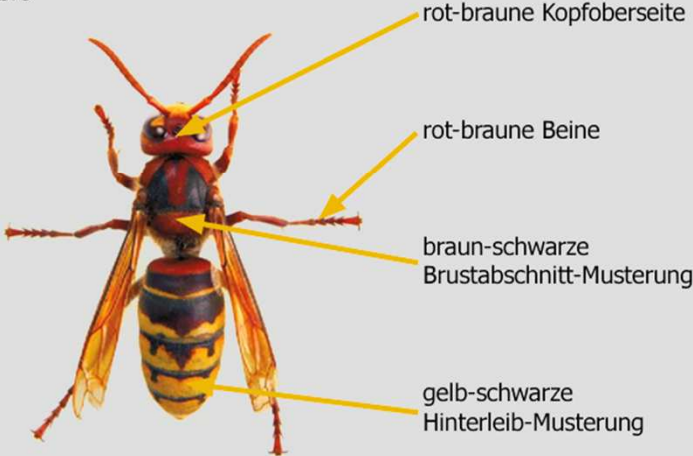
**KONKRETE UNTERSCHIEDE**

**Asiatische Hornisse**  
*Vespa velutina nigrithorax*



© Didier Descouens / cc  
creative commons

**Europäische Hornisse**  
*Vespa crabro*



# Vespa velutina: Verbreitung von 2004 bis 2013

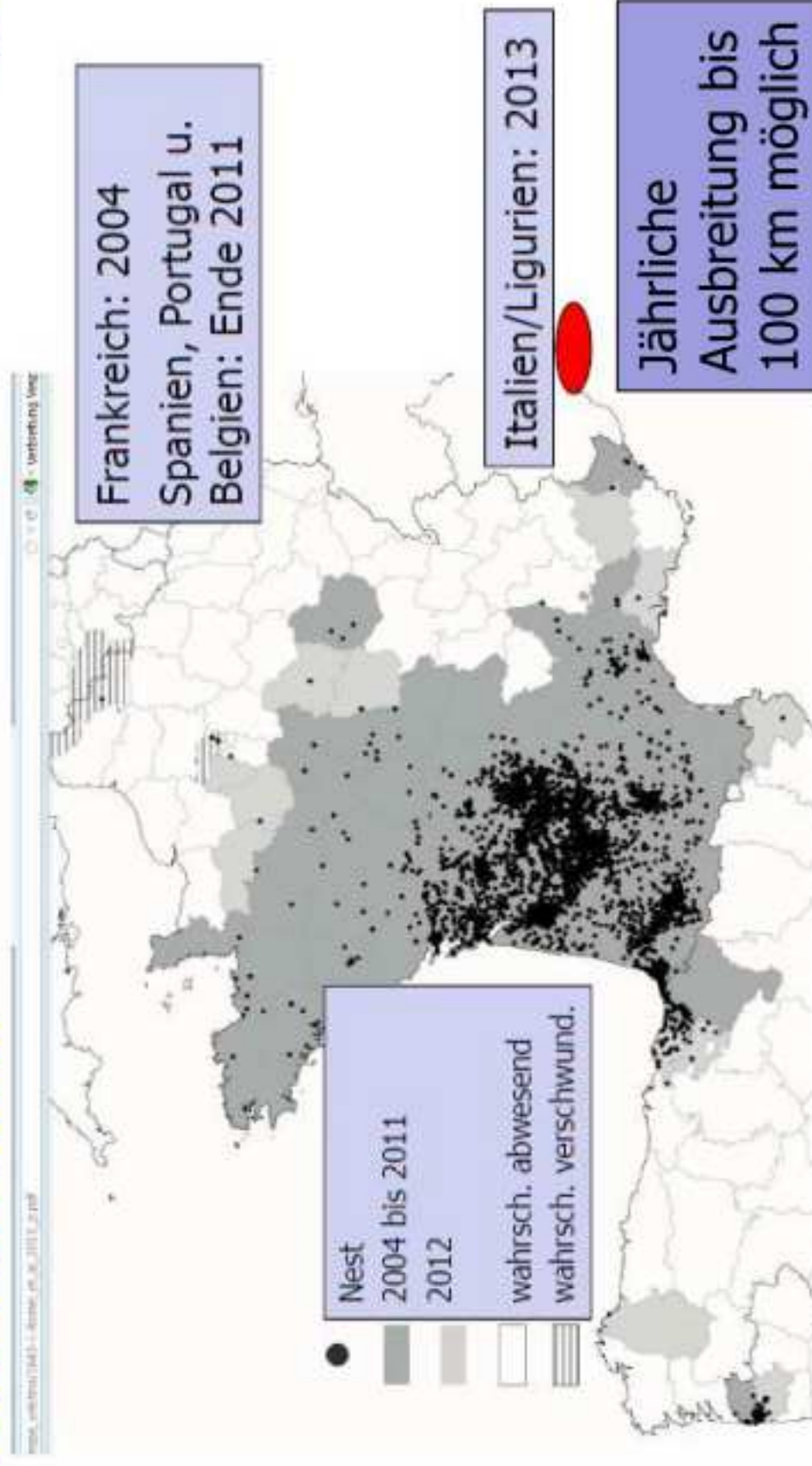


Fig. 1. – Distribution of *Vespa velutina* Lepelletier in Europe from 2004 to 2012 (data INPN, 2013).

www.ages.at  
 WL-TG Linz; 17.08.2013; Neues aus dem nat. Referenzlabor  
 © AGES, SPB, Abt. Bienenkunde und Bienenenschutz



Imkereizentrum



OÖ LANDES-  
VERBAND  
für Bienenzucht

# Erstmals in Deutschland

- 09.09.2014: Nachweis der Hornisse in Karlsruhe



Eva Arnold





Imkereizentrum



OÖ LANDES-  
VERBAND  
für Bienenzucht

# Der farbliche Unterschied

- *Vespa Crabro*
- *Vespa velutina nigrithorax*





# Vorkommen

Imkereizentrum



OÖ LANDES-  
VERBAND  
für Bienenzucht

- Bevorzugt bewohnt werden in Frankreich (EU-Raum) Stadtrandbereiche, Gehölz-ränder oder ländliche Siedlungsbereiche -vor allem Flusstälern.
- Geschlossene Wälder werden gemieden. Über 95 % der Nestfunde liegen in Höhenbereichen zwischen 0 - 200 m ü. NN.
- Wenige Völker sind in der Höhenstufe bis 500 m ü. NN aufgetreten. Einzelfunde liegen bis 1000 m ü. NN vor.



Imkereizentrum



OÖ LANDES-  
VERBAND  
für Bienenzucht

## Biologie und Ökologie

- Die Tiere erreichen eine Größe von 2,4 cm (Arbeiterinnen) bis 3 cm (Königin) und sind damit etwas kleiner als unsere heimische Hornisse (*Vespa crabro*).
- Die Bestimmung von *V. velutina* ist anhand der charakteristischen braunschwarzen Färbung einfach (WITT 2009).
- Hornisse mit den „gelben Beinen“



- Besondere Ängste in der Imkerschaft schüren auch Berichte über massive Angriffe auf Honigbienenstöcke in Asien.
- Betroffen ist dort vor allem die östliche Honigbiene (*Apis cerana*), wo bis zu 30 % der Bienenstöcke in bestimmten Regionen zerstört
- Dort kam es zu massiven Schädigungen.



Imkereizentrum



OÖ LANDES-  
VERBAND  
für Bienenzucht

- Die Bienen erleben Stress, es gibt kein Eintrag mehr von Pollen und Nektar, die zukünftige Generationen können den Winter nicht überleben, das Volk ist abgeschwächt.
- *Vespa velutina* dringt dabei auch in die Stöcke ein und holt die Brut aus den Waben.
- *Vespa velutina nigrithorax* ist nur tagaktiv!





Crédit Photo : Raymond SAUNIER



(c) Haxaire





Imkereizentrum



OÖ LANDES-  
VERBAND  
für Bienenzucht

# Nest und Neststandorte

- Die oft elliptischen Nester erreichen eine Höhe von 60 – 100 cm bei einem Durchmesser von 50 bis maximal 80 cm.
- Große Population (zw. 1000 – 2000 Tiere).
- Charakteristisch ist die Lage des Nesteinganges, der sich an der Nestseite befindet (außer bei jungen Nestern).



Imkereizentrum



OÖ LANDES-  
VERBAND  
für Bienenzucht

90 % der Nester befinden sich hoch oben in Bäumen (oft weit über 10 m Höhe). Durch die Belaubung sind diese kaum zu entdecken und fallen oft erst nach dem Laubfall im Herbst auf.





Imkereizentrum



OÖ LANDES-  
VERBAND  
für Bienenzucht

# Hornissennest mit den Brutscheiben





(c) Haxaire



# Empfehlungen an die Imker

- Unbedingt versuchen das Nest der *Vespa velutina* ausfindig zu machen.
- KEINE Annäherung unter 10 – 15 Meter an das Nest!



## Beobachtung und Bekämpfungsmethoden

- Beobachtung und Meldung
- Biotechnische  
Abwehrmöglichkeiten
- Fallen aufstellen



# Fallen

Imkereizentrum



OÖ LANDES-  
VERBAND  
für Bienenzucht

## Generelles:

- Im welchen Zeitraum?
- Warum Fallen anbringen?
- Diagnose und dauernde Schwächung der Hornisse.
- Wo werden Fallen angebracht?
- Selektivität – Was macht die Falle so anziehend für Hornissen?
- Was tun, wenn Fallen unzureichend wirken?
- Wartung der Falle
- Verschiedene Fallen



Imkereizentrum



OÖ LANDES-  
VERBAND  
für Bienenzucht

# Biotechnische Abwehrmöglichkeiten

- Abfangen der Königinnen bei der Nestgründung (März – Mai).
- Die überwintertenden Jungköniginnen starten im zeitigen Frühjahr – manchmal schon ab März – mit dem Nestbau.
- Dafür brauchen Sie energiereiche Nahrung – und hier bietet es sich an, Fallen, mit einer für die Bienen unattraktiven Siruplösung, aufzuhängen.

Beginn des Nestbaues







Imkereizentrum



OÖ LANDES-  
VERBAND  
für Bienenzucht





Imkereizentrum



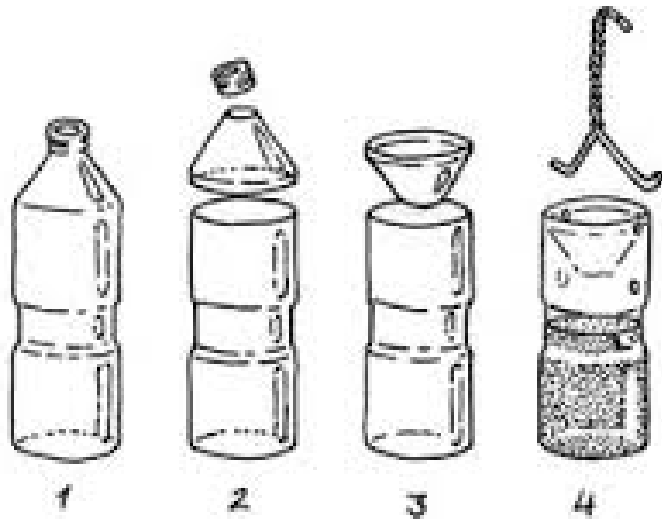
OÖ LANDES-  
VERBAND  
für Bienenzucht





# Fallen

## Die stinknormale PET-Flasche



Vor- und Nachteil dieser Falle!





# Fallen

1. PET in 1 Litergröße



2. PET in 5 Litergröße



## Wirkungsprinzipie

▶ Selektivität > 80%

▶ Erfassung > 100 Hornissen / Tag



Montage : 15min - Wartungsdauer: 5min - Immer Fortlaufender Betrieb:  
Beginn März bis Beginn November Betriebsweise: permanent,  
periodisch oder automatisch ( mehrere Wochen) Befestigung an:  
Baum, Pfosten, Laterne, Mauer ...



Imkereizentrum



OÖ LANDES-  
VERBAND  
für Bienenzucht

# Köder - Mischung

Mischung besteht in Frankreich aus:

- 40% dunklem Bier
  - 40% Weißwein
  - 20% Sirup von Johannisbeere oder Himbeere
- oder
- Fruktosesirup (geruchlos f. Bienen)



## Biotechnische Abwehrmöglichkeiten

- Sträucher / höheres Gestrüpp vor den Fluglöchern (hindert die Hornissen beim Schwebflug resp. deren Jagd vor dem Bienenstock).



Imkereizentrum



OÖ LANDES-  
VERBAND  
für Bienenzucht

# Vernichtung der Nester

- Zeitpunkt: bei Dämmerung/ Dunkelheit-  
Einleitung von Gas ins Nest: Cypermethrin,  
SO<sub>2</sub>, mit einer Teleskopstange, **alternativ mit  
wenig Aufwand: Schrotgewehr** (durch Jäger)
- Schutz: „dicker“ Ganzkörperschutzanzug – der  
Stachel der Hornisse ist 7mm lang!!! Die  
Hornissen verteidigen massiv Ihre Nester.
- Spezifische Schulung erforderlich! Ansonsten  
auf Distanz bleiben.





Imkereizentrum



OÖ LANDES-  
VERBAND  
für Bienenzucht

# Verstärken des Bienenstandes

- Anzahl der Völker erhöhen



Imkereizentrum



OÖ LANDES-  
VERBAND  
für Bienenzucht

# Entfernen der Völker

- Neuen Standplatz auf Hornissenflug beobachten!
- Völker zumindest 1 Km entfernt aufstellen.



## Verteidigung durch die Bienen

- Nach 10 Jahren haben einige Bienenvölker, die Fähigkeit zur Abwehr, entwickelt.
- Auf Ähnliche Art wie der asiatische Biene, durch Überhitzung der Angreifer.



Imkereizentrum



OÖ LANDES-  
VERBAND  
für Bienenzucht

## Welche Folgen sind durch *Vespa velutina* zu erwarten?

- Über ca. 40% ihrer Nahrung sind Bienen.
- Kann die flächendeckende Bestäubung durch Bienen aufrecht erhalten werden?
- Wird es dadurch in der Nahrungsmittelerzeugung Probleme geben?
- Werden Wildbienen und Hummeln überleben?



Imkereizentrum



OÖ LANDES-  
VERBAND  
für Bienenzucht

## Welche Folgen sind durch *Vespa velutina* zu erwarten?

- Wird es Attacken der Asiatischen Hornisse auf im Freien spielende Kinder, Allergiker, bzw. Freizeitsportler geben?
- Wird medizinisch bei Stichen durch die *Vespa velutina* Vorsorge getroffen?
- 15 Tote in 10 Jahren in Frankreich
- 1,2 Tote/ Jahr auf 1 Million Einwohner Spanien



Imkereizentrum



OÖ LANDES-  
VERBAND  
für Bienenzucht

## Auswirkungen der Asiatischen Hornisse auf die Biodiversität und Landwirtschaft

- Verschwinden vieler Insektenarten
- Mindere Bestäubungsleistung?
- Abnahme der Pflanzenvielfalt
- Ertragsminderung in der Landwirtschaft
- Reduktion von überwinterrungsfähigen Völkern



# Forderung an den Gesetzgeber

Imkereizentrum



OÖ LANDES-  
VERBAND  
für Bienenzucht

- Aufnahme der *Vespa velutina* in den § 3 des Bienenseuchengesetz:
- e) Meldepflicht des Auftretens der *Vespa velutina* und ihre Bekämpfung



Imkereizentrum

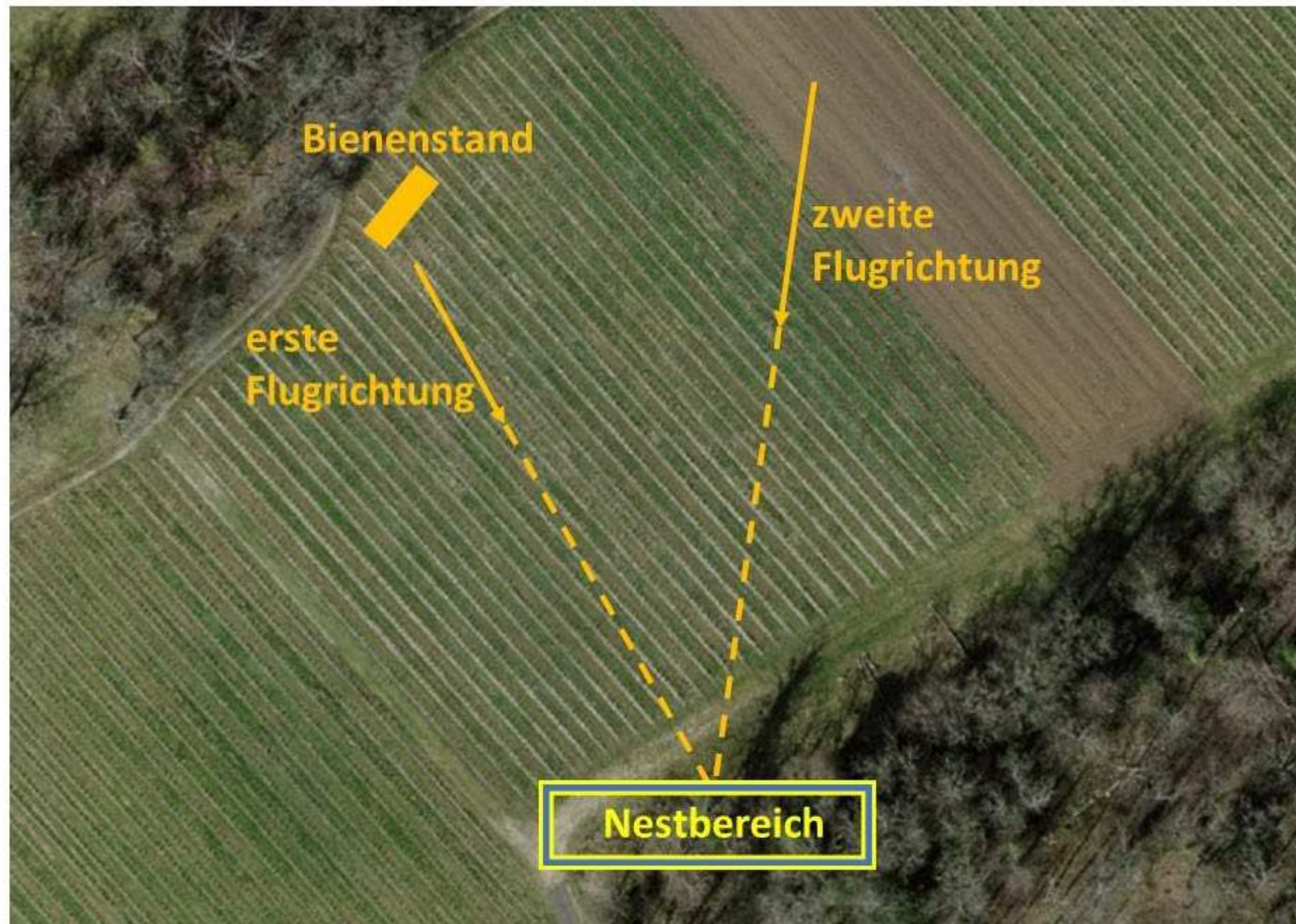


OÖ LANDES-  
VERBAND  
für Bienenzucht

# Zukunft

- Eine Ausrottung wird nicht mehr für möglich gehalten (Frankreich), dagegen eine weitere Expansion als sicher angesehen (09.09.2014 in BRD (Karlsruhe)).







# Zukünftige Maßnahmen

## Vespa Velutina Referent\*in

## Fragen und Antworten



## Vespa Velutina Referent\*in

- Volle Unterstützung durch den Verband, Ansprechperson für Verband
- Ausbildung und Unterstützung
- Fallenbetreuung
- Erkennen der VV
- Auffinden der Nester
- Ansprechperson für Imker\*innen und Bevölkerung

**Vereinsplaner**, sonst E-Mail an [k.sauerschnig@imkereizentrum.at](mailto:k.sauerschnig@imkereizentrum.at)



## Veröffentlichung HP:

Vorname, Nachname, Wohnort,  
Ortsgruppe, Telefonnummer





Imkereizentrum


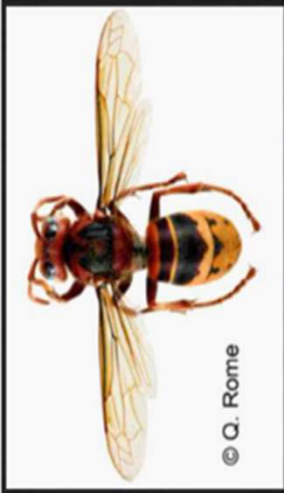



DES-  
ND  
zucht



MOMA-Reporter

MOMA

| Standort des Nestes   |  |  |  |
|---|--|--|--|
| Datum:  | Gemeinde:  | Bezirk:  |  |
| Adresse:  |  |  |  |
| Ortsname:   | LG:  | BG:  |  |
| Beobachter  |  |  |  |
| Name:   | Beruf:   | Telefon / Email  |  |
|   |  |  |  |
| Angaben zur Nest  |  |  |  |
| Hornissen:  | Anzahl :   |  |  |
| Nest:   | Aufhängung (Ast, Mauer, Gebäude, Boden, Dach)  |  |  |
|   | Höhe in m.:  | Durchmesser in cm.   |  |
| Bemerkungen: ( Angriff auf Bienenvölker- Verhalten)   |  |  |  |
|  <p>© Q. Rome</p> |  |  <p>© Q. Rome</p> |  |
| Asiatische Hornisse   | Europäische Hornisse   |  |  |
| <i>Vespa velutina</i> var. <i>nigrothorax</i>   | <i>Vespa crabro</i>  |  |  |
| Besondere Kennzeichen:<br>Schwarzer Thorax<br>Abdomen 3 Ringe schwarz<br>4. Ring gelb<br>Gelbe Füße   |  |  |  |
|   | <i>Vespa velutina</i> var. <i>nigrothorax</i>  |  |  |